



Jahresbericht 2019

Nach dem erfolgreichen Jahr 2018 in dem wir unser Tanzprojekt „Unter dem Meer“, im Kinder- und Jugendzentrum St. Hubertus (Kijuze) aufgeführt haben, ging's wieder weiter mit dem Training für die Märchenprinzproklamation von Paul dem IV. Wir hatten dieses Mal etwas mehr Vorbereitungszeit, da die Veranstaltung im Eurogress erst am



So. den 27.01.2019 und das Kinderfest des Märchenprinzen am 27.02. stattfand. Im Prinzenspiel mit den Kindern der Schule Passstrasse bekamen Miez und Anton Besuch von Pippi Langstrumpf. Unsere Choreografin Heike Sievert hat das Thema in passende Tänze umgesetzt - natürlich durfte der „kleine Onkel“ (Lena und Anna) nicht

fehlen. Alle Tänzerinnen der Neptuntanzkompanie präsentierten sich als „Pippis und ihre bunten Vagabunden“. In ihren neuen Kostümen sahen alle unsere Mädchen wieder zauberhaft aus. Das Publikum dankte es ihnen mit reichlichem Applaus.

Neben einigen Vorstandssitzungen fand die Mitgliederversammlung unserer Abteilung am 26.06.2019 in der Ulla-Klinger-Halle statt. Nach den üblichen Tagesordnungspunkten wurde der Vorstand einstimmig entlastet und muss 2020 neu gewählt werden. Lena Jenske wurde wegen 10-jährige aktive tänzerische Zugehörigkeit in unserer Abteilung gebührend geehrt und mit dem „Silbernen Ballettschuh“ am Halskettchen ausgezeichnet. Als Dankeschön gab es für Lena noch eine Chronik über 10 Jahre Tanz und Ballett sowie einen Blumenstrauß. Ebenfalls wurde unsere Choreografin Heike geehrt. 10 Jahre ist sie schon unsere Trainerin – ein kleines Fotobuch und ein Blumenstrauß waren ebenfalls selbstverständlich.



Zum 50-jährigen Jubiläumsfest des Kinder- und Jugendzentrum St. Hubertus und zum Kronenbergfest waren wir ebenfalls eingeladen und tanzten Ausschnitte aus unserem neuen Programm

„Momo, eine Frage der Zeit“. Der Auftritt auf der Marktbühne beim Tag der Vereine (Ehrenwert) wurde leider wegen sehr starkem Sturm abgesagt. Unser letzter Trainingstag vor den Ferien endete mit einem gemeinsamen Picknick auf der Wiese am Kijuze.



Am 1. Samstag nach den Sommerferien fand für alle Kinder und Eltern die Zeit und Lust, hatten ein Basteltag im Kijuze statt. Für unsere Tanztheateraufführung „Momo, eine Frage der Zeit“ im Oktober mussten viele Accessoires angefertigt, sowie T-Shirts gebatikt werden. Bei traumhaftem Wetter erlebten wir einige kreative Stunden. Das Momo Tanzprojekt führten wir in Kooperation mit dem Kijuze durch - es war auch für deren Mädchen ein tolles Erlebnis.



Anhand der Geschichte von Momo entwickelten wir gemeinsam mit den Teilnehmerinnen des Projektes ein Tanzstück und beschäftigten uns mit der Langsamkeit und der Hektik, den verschwindenden Zeitblumen oder den zeitraubenden grauen Herren. Doch auch die Themen der Digitalisierung und des Höher- Schneller- Weiter sind die Basis für

das Stück. Daraus entstand eine tänzerische Geschichte, die an den alltäglichen Erlebnissen der Teilnehmerinnen anknüpft und von ihnen in Tanz umgesetzt wurde.

Durch die finanzielle Unterstützung des Kijuze St. Hubertus und der VR Bank eG „Viele schaffen mehr“ konnte dieses Tanzprojekt solide finanziert werden. Ein besonderer Dank an dieser Stelle gilt den Mitarbeitern des Kijuze und der VR Bank für die ständige Hilfsbereitschaft. Die Veranstaltung am 09.10.2019 war ein toller Erfolg. Die 130 Gäste im Kijuze waren auch von diesem Tanztheatermusical wieder begeistert und alle Tänzerinnen, sowie Meister Hora (Keara), der tänzerisch durch das Programm führte, wurden mit anhaltendem Applaus verabschiedet – danke Heike für die tolle Idee.

Danke den Nähmüttern und alle die dieses tolle Tanzprojekt unterstützt haben. Ideen für 2020 haben wir schon – mal sehen was durch „Corona“ noch möglich sein wird.

Am Ende meines Berichts möchte ich, neben meinen Vorstandsmitgliedern all' denen Dank sagen, die uns in diesem Jahr und hoffentlich auch in den kommenden Jahren weiter unterstützen werden – die Begeisterung und der Dank der Kinder ist uns gewiss.

Konrad Elbern
Vorsitzender